

- berg in Höhe von 30 T€.
23. Satzung über die Nutzung von Gemeinschaftsunterkünften, Wohnverbänden und Übergangswohnungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen und deren Angehörigen (Unterbringungssatzung) im Landkreis Oder-Spree
 24. Richtlinie des Landkreises Oder-Spree für ehrenamtliche Tätigkeiten zur Förderung der Integration von Flüchtlingen
 25. Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss - Fraktion SPD
 26. Veränderungen in den Ausschüssen

II.Nichtöffentlicher Teil:

1. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 05.10.2016
2. Bestellung Leiter/in der Musikschule Oder-Spree "Jutta Schlegel"

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Berger stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zugestimmt

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

zugestimmt

Zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.10.2016

Die Niederschrift der Sitzung vom 05.10.2016 wird bestätigt.

zugestimmt

Zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Zur Einwohnerfragestunde meldet sich Frau Baumgarten aus Langewahl zu Wort. Sie gehört der Elterninitiative an, die sich seit fast 2 Jahren mit der morgendlichen Busproblematik beschäftigt. Sie verweist darauf, dass bereits zur Kreistagessitzung am 05.10.16 Frau C. Heck für die besorgten Eltern aus Langewahl vorgesprochen hat.

Frau Baumgarten bedankt sich zunächst bei Frau Kunth und Herrn Hellmich für ihren persönlichen Einsatz zur vorgetragenen Problematik. Dadurch wurde erreicht, dass die Busse jetzt größtenteils pünktlich fahren. Sie verweist auf die angekündigte schriftliche Antwort im Kreistag am 05.10.2016.

Abschließend übergibt Frau Baumgarten weitere Fragen der Elterninitiative mit einer umfangreichen Unterschriftensammlung aus dem Jahr 2015 an den Kreistagsvorsitzenden.

Der Landrat erklärt daraufhin, dass die Elterninitiative auf ihre Anfragen eine schriftliche Antwort erhält.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 5 Geschäftsbericht des Landrates

Der Landrat betont, dass das neu geschaffene Amt 58 in den wesentlichsten Teilen voll arbeitsfähig ist und auch eine ordentliche Arbeit geleistet wurde. Er informiert, dass im Landkreis Oder-Spree 680 neue Flüchtlinge und Asylbewerber aufgenommen und untergebracht wurden und bei entsprechenden Bleibeperspektiven auch ihre Integration vorbereitet wird.

Herr Zalenga informiert weiter, dass die vorhandene Notunterkunft in Heinersdorf in überschaubarer Zeit wieder aufgegeben wird. Ziel der Verwaltung ist es, die Flüchtlinge bis zum 31.12.2016 auf andere Standorte zu verteilen.

Des Weiteren erklärt der Landrat, dass mit großer Wahrscheinlichkeit zum 01.04.2017 die Gesundheitskarte im Landkreis Oder-Spree eingeführt wird. Momentan wird von der Verwaltung hierzu eine entsprechende Entscheidung vorbereitet.

Der Landrat verweist auf die zur Zeit laufenden Gespräche für die Aufstellung des Haushaltes 2017 gemeinsam mit den Fraktionen des Kreistages sowie den Ämtern, Städten und Gemeinden.

Abschließend informiert der Landrat, dass in Abstimmung mit dem Kreistagsvorsitzenden der Neujahrsempfang 2017 am 27.01.17, 14.00 Uhr im Schützenhaus Beeskow stattfindet.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 6 Beantwortung schriftlicher Anfragen der Fraktionen durch den Landrat

Dem Landrat liegen 2 Anfragen von der Fraktion DIE LINKE vor.

Die Beantwortung der Fragen liegen dem Protokoll als Anlagen 2 und 3 bei.

Herr Dr. Pech, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE, kritisiert anschließend, dass auf seine eigentliche Frage bei der Beantwortung nicht eingegangen wurde.

Die Anmerkungen und Fragen von Herrn Wende und Herrn Dr. Zeschmann werden vom Landrat ausführlich beantwortet und sind der Anlage 3 zu entnehmen.

zur Kenntnis genommen

**Zu TOP 7 Beschlussfassung weiterer Verfahrensschritte zur Wahl des Landrates
Vorlage: 059/2016**

Frau Kilian, SPD-Fraktionsvorsitzende, macht folgenden Änderungsvorschlag:
„Die SPD-Fraktion beantragt den Termin der Landratswahl durch den Kreistag auf den
01.02.2017 zu verlegen. Beginn: 18.00 Uhr
Begründung: Terminüberschneidungen“

Abstimmungsergebnisse:
19 Ja, 22 Nein, 3 Enthaltungen

Des Weiteren liegt folgender Änderungsantrag von Herrn Dr. Pech, Fraktionsvorsitzender
DIE LINKE, vor:
„Änderung S. 2, zweiter Absatz:
streichen: sowie einer Stasi-Überprüfung zustimmen
einfügen: sowie einer Überprüfung auf die Zusammenarbeit mit Geheimdiensten zustimmen“

Abstimmungsergebnisse:
7 Ja, MH Nein, 2 Enthaltungen

Abschließend bittet Herr Dr. Berger die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage
059/2016

Mehrheitlich zugestimmt
Nein 1 Enthaltung 3

**Zu TOP 8 Kinderschutzmonitoring - Jährliches Monitoring zu Entwicklungen und
Tendenzen der Meldungen und tatsächlich festgestellten Kindeswohl-
gefährdungen im Landkreis Oder-Spree - Berichtszeitraum 2015
Vorlage: 027/2016**

Zur Vorlage 027/2016 gibt es keine Wortmeldungen und Herr Dr. Berger bittet um Abstimmung
der Abgeordneten.

Beschlussvorschlag:
Der Kreistag beschließt das "Kinderschutzmonitoring 2015" als Fortschreibung der Kinder-
schutzberichterstattung im Landkreis Oder-Spree.

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 9 Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruch-
nahme von Plätzen in der Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII
i.V.m. § 18 Abs. 2 KitaG im Landkreis Oder-Spree
Vorlage: 035/2016**

Zur Vorlage 035/2016 gibt es keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Plätzen in der Kindertagespflege gemäß § 23 SGB VIII i.V.m. § 18 Abs. 2 Kindertagesstättengesetz im Landkreis Oder-Spree.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 8 Enthaltung 2

**Zu TOP 10 Grundsatzbeschluss zur planerischen Vorbereitung der Erneuerung der K 6715, Abschnitte 020 und 030, Ortsdurchfahrt (OD) Kummerow der Stadt Friedland
Vorlage: 046/2016**

Zur Vorlage 046/2016 gibt es ebenfalls keine Nachfragen oder Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung mit der planerischen Vorbereitung der Erneuerung der K 6715, Abschnitte 020 und 030, OD Kummerow auf eine Gesamtlänge von 1.160 m.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 1 Enthaltung 1

**Zu TOP 11 Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen der Denkmalpflege im Landkreis Oder-Spree (Denkmalförderrichtlinie)
Vorlage: 047/2016**

Herr Rengert, CDU-Fraktion, betont, dass diese Vorlage bereits im Bauausschuss eine gute Resonanz erhalten hat und bittet um Zustimmung der Abgeordneten.

Weitere Redebeiträge gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet um die Abstimmung der Abgeordneten zur Vorlage 047/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Denkmalförderrichtlinie des Landkreises Oder-Spree in der Fassung der 1. Änderung.

einstimmig zugestimmt

Nein 0 Enthaltung 1

**Zu TOP 12 ÖPNV-Investitionsplan für das Jahr 2017 des Landkreises Oder-Spree zur Förderung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV in den Gemeinden und Städten des Landkreises und von Anlagen des übrigen ÖPNV
Vorlage: 052/2016**

Zur Vorlage 052/2016 gibt es keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt entsprechend des ÖPNV-Gesetzes vom 14.03.2014 in seiner gültigen Fassung und der ÖPNV-Finanzierungsverordnung (ÖPNVfV) des Landes Brandenburg zuletzt geändert durch die vierte Verordnung zur Änderung der ÖPNVfV vom 28.8.2014 sowie der Änderung der Richtlinie des Landkreises Oder-Spree zur Förderung von Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen des ÖPNV in den Gemeinden und Städten des Landkreises und von Anlagen des übrigen ÖPNV vom 03.12.2015 und dem Zuwendungsbescheid des Landes Brandenburg vom 19.07.2016 für das Jahr 2017 den ÖPNV-Investitionsplan des Landkreises Oder-Spree für das Jahr 2017 (Anlage) und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung.

einstimmig zugestimmt

Enthaltung 2

**Zu TOP 13 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung internetbasierte Fahrzeugzulassung
Vorlage: 055/2016**

Zur Vorlage 055/2016 gibt es keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag/die Stadtverordnetenversammlung beschließt die „öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Übertragung der Teilaufgabe der elektronischen Identitätsfeststellung und des elektronischen Identitätsmanagements bei der internetbasierten Fahrzeugzulassung“.

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 14 Beschlussfassung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses mit Lagebericht und Verwendung des Jahresergebnisses des Eigenbetriebes "Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung" für das Wirtschaftsjahr 2015
Vorlage: 043/2016**

Da es hierzu keine Wortmeldungen gibt, bittet Herr Dr. Berger um die Abstimmung der Vorlage 043/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

1. die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2015 des Eigenbetriebes „Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung“ mit Lagebericht,
2. den in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresgewinn im Betrieb gewerblicher Art in Höhe von 77.184,12 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2

**Zu TOP 15 Beschlussfassung über die Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes "Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung" für das Wirtschaftsjahr 2015
Vorlage: 044/2016**

Zur Vorlage 044/2016 gibt es keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Werkleitung des Eigenbetriebes „Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung“ für das Wirtschaftsjahr 2015 zu entlasten.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 3

**Zu TOP 16 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Abfallentsorgung - Abfallentsorgungssatzung (AES)
Vorlage: 038/2016**

Zur Vorlage 038/2016 gibt es keinen Redebedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Abfallentsorgung – Abfallentsorgungssatzung – vom 30.11.2016 (Anlage 1).

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 1

**Zu TOP 17 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung - Abfallgebührensatzung (AGS)
Vorlage: 050/2016**

Da es zur Vorlage 050/2016 ebenfalls keine Wortmeldungen gibt, bittet Herr Dr. Berger die Abgeordneten um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die 4. Änderungssatzung der Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung - Abfallgebührensatzung - vom 30. 11. 2016

Mehrheitlich zugestimmt
Nein 2 Enthaltung 3

Zu TOP 18 Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgungsanlagen - Benutzungsgebührensatzung (BGS)
Vorlage: 051/2016

Es gibt keine Wortmeldungen zur Vorlage 051/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Landkreises Oder-Spree beschließt die 4. Änderungssatzung der Satzung des Landkreises Oder-Spree über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgungsanlagen - Benutzungsgebührensatzung - vom 30. 11. 2016

Mehrheitlich zugestimmt
Nein 3 Enthaltung 3

Zu TOP 19 Neuregelung der Umsatzbesteuerung der juristischen Person des öffentlichen Rechts (§ 2b Umsatzsteuergesetz)
Vorlage: 056/2016

Herr Dr. Pech fragt nach, ob durch die Neuregelung der Umsatzbesteuerung eventuell auch Gebühren für den Bürger erhöht werden. Herr Buhrke beantwortet die Anfrage. Weitere Fragen werden nicht gestellt und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 056/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag nimmt die Änderungen zum Umsatzsteuerrecht zur Kenntnis und ermächtigt den Landrat, den notwendigen Antrag zur Ausübung des Optionsrechts beim zuständigen Finanzamt zu stellen.

einstimmig zugestimmt

Zu TOP 20 Rettungsdienstgebührensatzung 2017
Vorlage: 057/2016

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Gebührensatzung für den Rettungsdienst 2017 (siehe Anlage 1)

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 21 Grundsatzbeschluss zum Neubau der Spreeoberschule Fürstenwalde
einschließlich Schulsporthalle
Vorlage: 045/2016**

Herr Wende, Fraktion DIE LINKE, ist der Meinung, dass die Stadtverwaltung Fürstenwalde in den Planungsprozess mit einbezogen werden sollte. Des Weiteren fragt er nach, ob bei den Planungsschritten auch die Beteiligung der zukünftigen Nutzer – den Schülern und Lehrern – eingeplant ist.

Herr Dr. Zeschmann kann die aufgeführten Kosten für den Schulneubau nicht nachvollziehen und betont, dass dadurch andere wichtige Investitionsvorhaben nicht durchgeführt werden können. Er kritisiert, dass die in der Vorlage genannte Zahl der Schülerinnen und Schüler von ca. 450 zu hoch ist, da auch die Zahl der Asylbewerber zurückgegangen ist.

Frau Siebke, SPD-Fraktion, bezieht sich auf die Rede von Herrn Dr. Zeschmann und verweist darauf, dass der Neubau der Spreeoberschule Fürstenwalde bereits in den Fachausschüssen und dem Kreisausschuss eine breite Zustimmung gefunden hat. Sie betont, dass die Kosten hoch sind, die ausgewählte Variante jedoch den „heutigen“ und auch „morgigen“ Forderungen gerecht wird.

Herr Dr. Stiller findet ebenfalls, dass die Kosten hoch sind, die Summe jedoch von der Verwaltung nachvollziehbar begründet wurde.

Abschließend bezieht sich der Landrat auf die Redebeiträge von Herrn Dr. Zeschmann und Herrn Wende und macht deutlich, dass der Neubau der Spreeoberschule Fürstenwalde die richtige Entscheidung ist. Dabei verweist er auf das Informationsblatt zu den Kosten verschiedener Schulbauten im Bundesgebiet, welches den Abgeordneten vorliegt.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung der Vorlage 045/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, die Verwaltung mit der Weiterführung der Planung des Neubaus der Spree-Oberschule einschließlich Schulsporthalle zu beauftragen.

Grundlage der weiterführenden Planungen soll die im Rahmen der Vorplanung entwickelte Variante II sein.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 1 Enthaltung 4

**Zu TOP 22 Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung des Wettermu-
seums in Lindenberg in Höhe von 30 T€.
Vorlage: 048/2016**

Herr Opitz, Fraktion B-J-A/FDP BVFO, begrüßt die finanzielle Unterstützung des Wettermuseums in Lindenberg und würdigt das ehrenamtliche Arrangement von Herrn Dr. Stiller und vieler beteiligter Bürger.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um die Abstimmung zur Vorlage 048/2016. Herr Dr. Stiller und Frau Weitzel haben vor der Abstimmung den Raum verlassen und nahmen an der Abstimmung nicht teil.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, das Wettermuseum in Lindenberg mit jährlich 30.000,00 Euro im Rahmen der Kulturförderung zu unterstützen.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 1 Enthaltung 3

**Zu TOP 23 Satzung über die Nutzung von Gemeinschaftsunterkünften, Wohnverbänden und Übergangswohnungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen und deren Angehörigen (Unterbringungssatzung) im Landkreis Oder-Spree
Vorlage: 053/2016**

Herr Dr. Stiller bedankt sich bei der Verwaltung für die zügige und nachvollziehbare Beantwortung seiner Fragen zur Vorlage 053/2016.

Weitere Wortmeldungen hierzu gibt es nicht und Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um ihre Zustimmung zur Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Satzung über die Nutzung von Gemeinschaftsunterkünften, Wohnverbänden und Übergangswohnungen zur vorläufigen Unterbringung von Flüchtlingen, spätausgesiedelten und weiteren aus dem Ausland zugewanderten Personen und deren Angehörigen (Unterbringungssatzung) im Landkreis Oder-Spree.

einstimmig zugestimmt

**Zu TOP 24 Richtlinie des Landkreises Oder-Spree für ehrenamtliche Tätigkeiten zur Förderung der Integration von Flüchtlingen
Vorlage: 054/2016**

Frau Wagner, SPD-Fraktion, begrüßt die Richtlinie für das Ehrenamt bei der Integration von Flüchtlingen in vollem Umfang. Sie betont, dass das Ehrenamt jedoch in allen Bereichen der Gesellschaft vorhanden ist und deshalb ebenfalls gefördert werden muss.

Frau Wagner würde es begrüßen, wenn von der Verwaltung eine Richtlinie generell für das „Ehrenamt“ auf den Weg gebracht wird.

Herr Lindemann erklärt anschließend, dass es auch für andere ehrenamtliche Tätigkeiten Fördermöglichkeiten gibt. Er setzt sich dafür ein, dass hierzu eine umfangreichere Richtlinie vorgelegt wird, da die ehrenamtlichen Tätigkeiten ansonsten immer mehr wegbrechen.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bittet der Landrat die Abgeordneten um die Abstimmung über die Vorlage 054/2016.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Richtlinie des Landkreises Oder-Spree für ehrenamtliche Tätigkeiten zur Förderung der Integration von Flüchtlingen.

Mehrheitlich zugestimmt

Nein 2 Enthaltung 5

**Zu TOP 25 Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für den Jugendhilfeausschuss - Fraktion SPD
Vorlage: 6/SPD/2016**

Herr Dr. Berger bittet die Wahlkommission um die Aufnahme ihrer Arbeit.
Die Wahlkommission setzt sich aus 3 Abgeordneten zusammen:

Frau Elke Wagner
Herr Holger Einhorn
Rainer Bublack

Danach bittet Herr Dr. Berger die Abgeordneten ihr Wahlrecht wahrzunehmen.

Nach dem Wahlgang zählt die Wahlkommission die Stimmen aus und Herr Dr. Berger verkündet das Ergebnis:

48 Stimmen wurden abgegeben
48 Stimmzettel waren gültig
Davon waren: **41** Ja-Stimmen
 7 Nein-Stimmen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt Herrn Matthias Bradtke gemäß § 40 Abs. 1 BbgKVerf für den Rest der Wahlzeit als stimmberechtigtes Mitglied für die Fraktion SPD in den Jugendhilfeausschuss.

Beschlussbegründung/-erläuterung:

Nach § 5 Abs. 1 i. V. m. § 5 Abs. 2 Erstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder- und Jugendhilfe (AGKJHG) werden die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses für die Wahlperiode des Kreistages von diesem gewählt. Scheidet ein stimmberechtigtes Mitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus, so ist ein neues stimmberechtigtes Mitglied für den Rest der Wahlzeit auf Vorschlag derjenigen Stelle, die das ausgeschiedene

Mitglied vorgeschlagen hatte, zu wählen.

Der Kreistag hat am 24.06.2014 durch offenen Wahlbeschluss die Besetzung der 9 stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses sowie deren Stellvertreter/innen durch die Kreistagsmitglieder beschlossen.

Frau Ann Matthies hat mit Wirkung zum 06.10.2016 ihr Mandat als Abgeordnete des Kreistages niedergelegt und ist damit als stimmberechtigtes Mitglied vor Ablauf der Wahlperiode aus dem Jugendhilfeausschuss ausgeschieden. Insofern wird eine Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes für die Fraktion SPD in den Jugendhilfeausschuss erforderlich.

Mehrheitlich zugestimmt

Ja 41 Nein 7 Enthaltung 0

Zu TOP 26 Veränderungen in den Ausschüssen

Herr Dr. Berger gibt den Abgeordneten folgende Veränderungen bekannt:

Die SPD-Fraktion schlägt vor, Herrn Manfred Zschacher von seiner Funktion als sachkundigen Einwohner im Finanzausschuss zu entbinden.

Die SPD-Fraktion schlägt für Ute Ebert als sachkundigen Einwohner im Bildungsausschuss Herrn Mathias Burkhardt, Kruggasse 3, 15898 Neuzelle vor.

Herr Dr. Berger bittet die Abgeordneten um Abstimmung der Vorschläge.

einstimmig zugestimmt

Enthaltung 2

Dr. Franz H. Berger

Vorsitzender des Kreistages

stellv. Vorsitzende des
Kreistages

Renate Wießner

Schriftführer/in